

ANMELDUNG

Anmeldung erbeten bis 21. August 2020 (danach auf Anfrage)

AdvoGenConsult (AGCT)
Wilhelm-Canaris-Str. 18
59348 Lüdinghausen
Telefon 02591 /948396
email info@advogenconsult.de
Internet www.advogenconsult.de

KURSGEBÜHREN

Es wird eine Kursgebühr in Höhe von 470,00 €, für Universitätsangehörige 420,00 € erhoben. Der Kurs ist gem. § 4 Nr. 21a (bb) UstG von der Umsatzsteuer befreit. Der Betrag ist gleichzeitig mit der Anmeldung auf das Konto der Commerzbank Bochum zu überweisen.

IBAN: DE92 4304 0036 0222 4590 00

Die Anmeldung ist verbindlich! Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt. Nach Zahlungseingang bestätigen wir die Platzreservierung. Eine Rückerstattung erfolgt nur bei einer Abmeldung bis zum 21.08.2020.

KURSBEDINGUNGEN

Der Kurs kommt nicht zustande, wenn nicht eine Mindestzahl von 15 Teilnehmern erreicht wird. In diesem Fall werden Sie 7 Tage vor der Veranstaltung benachrichtigt. Die Teilnahmegebühren werden in voller Höhe erstattet. Weitere Regressansprüche an die AGCT sind ausgeschlossen.

ORGANISATION



ADVO GEN CONSULT Geschäftsführung Dr. P. Kauch und S. Ibrom

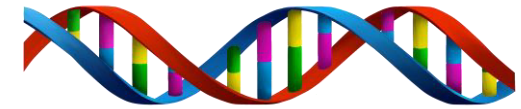
VERANSTALTUNGSORT

Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e. V. (DZNE)
Venusberg

Als **Livestream-Webinar** mit Interaktionsmöglichkeiten (mündl. Rückfragen, Meldungen und Chat)

GENTECHNISCHE ARBEITEN IN GENTECHNISCHEN ANLAGEN

- anerkannte Fortbildungsveranstaltung nach § 15 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 GenTSV -



AM

03. und 04. September 2020

Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e. V. (DZNE)
Venusberg
53115

Als **Livestream-Webinar** mit Interaktionsmöglichkeiten (mündl. Rückfragen, Meldungen und Chat)

GENTECHNISCHE ARBEITEN IN GENTECHNISCHEN ANLAGEN

Nach der Gentechnik-Sicherheitsverordnung (GenTSV) müssen sich Projektleiter (PL) und Beauftragte für die Biologische Sicherheit (BBS) die Fachkenntnisse durch den Besuch einer Fortbildungsveranstaltung bescheinigen lassen.

ZIELGRUPPE

Diese Fortbildungsveranstaltung richtet sich an Biologen, Chemiker, Mediziner, Ingenieure und andere Naturwissenschaftler, die eine Tätigkeit als Projektleiter oder Beauftragter für die Biologische Sicherheit anstreben. Angesprochen sind ferner Fachbeamte von Genehmigungs- und Aufsichtsbehörden, Fachjuristen und Journalisten, die ihr Wissen auf dem Gebiet des Gentechnikrechts vertiefen wollen. Die Kursteilnehmer sollten über allgemeine Kenntnisse der Mikrobiologie sowie der klassischen und molekularen Biologie verfügen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Den Teilnehmern wird am Ende des Kurses eine durch die zuständige Landesbehörde anerkannte Teilnahmebescheinigung ausgestellt, die in allen Bundesländern Gültigkeit besitzt.

REFERENTEN

Dr. Petra Kauch, AGCT
Dr. Annabel Höpfner, Universität Bielefeld
Dr. Andreas Friemann, Bezirksregierung Köln
Dr. Gerhard Danneberg, Dt. Zentrum f. Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) Bonn

08.15 Begrüßung und Einführung

08.30 „Gentechnikrecht, ... was ist das?“

Allgemeine Einführung in die Rechtsvorschriften des Gentechnikrechts einschließlich Embryonenschutzgesetz und Stammzellgesetz

Dr. Kauch

09.15 „Der Blick aus Brüssel“

Internationale Regelungen zur Anwendung der Gentechnik unter Berücksichtigung von EU-Richtlinien und EU-Verordnungen

Dr. Kauch

10.45 Pause

11.00 „Und jetzt auch noch RVOs“

Das Gentechnikgesetz und seine Rechtsverordnungen im Überblick; rechtliche Grundlagen von Genehmigungen, Anmeldungen, Anzeigen, und Mitteilungen

Dr. Kauch

12.30 Mittagspause

13.30 „Autoklav & Co“

Grundregeln zur Sterilisation, Desinfektion und Inaktivierung von gentechnisch veränderten Organismen

Dr. Höpfner

14.15 „Damit nicht jeder etwas davon hat“

Grundregeln der guten mikrobiologischen Praxis (GMP), Biostoffverordnung

Dr. Höpfner

15.45 Pause

16.00 „Wie mache ich was?“

Techniken zur Erfassung, Identifizierung und Überwachung von gentechnisch veränderten Organismen

Dr. Höpfner

17.00 „Viren als Genevehikel“

Risikobewertung und Sicherheitseinstufung von gentechnischen Arbeiten mit gentechnisch veränderten Viren

Dr. Höpfner

08.15 „Null Risiko, geht das?“

Risikobewertung und Sicherheitseinstufung von gentechnischen Arbeiten

Dr. Friemann

09.00 „Hohes Risiko, was nun?“

Risikobewertung und Sicherheitseinstufung von gentechnischen Arbeiten

Dr. Friemann

10.30 Pause

10.45 „Wir bauen ein Labor“

Bau und Ausrüstung gentechnischer Laboratorien in der jeweiligen Sicherheitsstufe

Dr. Kauch

11.30 „Der tägliche Ärger mit den Formularen“

Genehmigungsanträge, Anzeigen, Anmeldungen und Mitteilungen in der Praxis

Dr. Kauch

12.15 Mittagspause

13.15 „Gefährlich ist etwas Anderes“

Gefahrstoffrecht und Strahlenschutzrecht - Konsequenzen für die Labororganisation

Dr. Danneberg

14.00 „Auch Mitarbeiter sind Menschen“

Arbeitsschutzrechtliche Regelungen

Dr. Danneberg

15.30 Pause

15.45 „Schuld sind doch immer die Anderen“

Haftung, Straftatbestände und Bußgeldvorschriften nach dem Gentechnikgesetz

Dr. Kauch

16.45 Abschlussdiskussion

17.00 Scheinausgabe